Gesucht: Mostbirnen Vielfalt

Auch für 2019 ist wieder ein Mitmach-Projekt im Rahmen von der Veranstaltungsreihe „Vielfalt auftafeln" geplant. Heuer stand der Uhudler im Mittelpunkt (siehe Bericht Seite 5), nächstes Jahr ist es die Mostbirne. Warum gerade diese Frucht und wie auch Sie einen wesentlichen Beitrag leisten können, erfahren Sie hier.

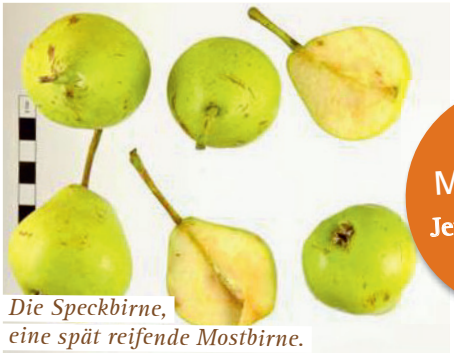
Die Mostbirne bzw. die Wirtschaftsbirne ist eine gefährdete Obstart. Sie gehört, wie die Speisebirne, zur Spezies *Pyrus communis*. Die gerbstoffreichen „hantigen" Schwestern, die zur Reife innen teigig und braun werden, kommen aber fast ausschließlich in einem sehr begrenzten Gebiet in Österreich, Deutschland und der Schweiz vor. Hier existieren noch viele wunderschöne landschaftsprägende Bäume und viele Sorten sind in diesen Streuobst-Beständen nach wie vor zu finden. In einigen Regionen, wie z.B. der Moststraße, werden innovative Produkte erzeugt und damit die Nutzung und Erhaltung gefördert.

Ein klassischer Blick auf die Mostbirnenlandschaft – kaum noch wegzudenken.

Wir stellen im Jahr 2019 die Mostbirne und ihre Vielfalt in den Mittelpunkt.

ARCHE NOAH möchte über das Projekt **Mostbirnen Vielfalt auftafeln** Bewusstsein schaffen und die zukünftige Nutzung und Erhaltung der Most- und Wirtschaftsbirnen fördern. Das Projekt läuft über zwei Jahre und schon dieses Jahr **suchen wir Mostbirnbäume mit Namen und Verortung** (mehr dazu siehe Infobox rechts). Im Herbst 2019 sollen schließlich **zwei große Veranstaltungen** unter diesem Motto stattfinden.

Auftakt von **Mostbirnen Vielfalt auftafeln** macht die Sortenausstellung im September 2019. Dort wird die Vielfalt der Sorten von Mostbirnen und Dörrbirnen hergezeigt und die Besucherinnen und Besucher können vieles Interessantes darüber erfahren.


Die Speckbirne, eine spät reifende Mostbirne.

Bei der zweiten Veranstaltung im November 2019 wird der Fokus auf Produkte aus Mostbirnen und Dörrbirnen gelegt, denn diese Früchte werden üblicherweise nur verarbeitet genossen. Diese Messe bietet Landwirtinnen und Landwirten, obstverarbeitenden Betrieben, aber auch Privatpersonen die Möglichkeit, ihre Verarbeitungsprodukte einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und zu verkaufen. Details zu den beiden Terminen folgen!

Kontakt

Wenn Sie zu **Mostbirnen Vielfalt auftafeln** Fragen haben, können Sie gerne schreiben an: → **elisabeth.schueller@arche-noah.at**

Mit Unterstützung vom
Bundesministerium Nachhaltigkeit und Tourismus
LE 14-20 Entwicklung für den Ländlichen Raum

ARCHE NOAH Mitmach-Projekt

Wir suchen Ihren Mostbirnbaum mit Namen!

Unser Ziel ist es, die Vielfalt der Mostbirnen auf einen Tisch zu bringen und so gleichzeitig die gefährdetsten Sorten zu finden und abzusichern. Mit Ihrem Wissen leisten Sie dazu einen wesentlichen Beitrag!

Bitte Mitmachen: Jetzt Birnbaum melden!

Und so geht es!

Sie kennen einen Mostbirnbaum und wissen einen Namen dazu? Melden Sie doch Ihren Baum unter:

→ www.arche-noah.at/mostbirne-melden

Anhand des angegebenen Namens und weiterer Angaben, filtern unsere ExpertInnen potentiell gefährdete Sorten heraus. Wir informieren Sie schließlich darüber, ob wir den Namen einer uns bekannten Sorte zuordnen können, oder ob wir genauere Informationen zur Frucht brauchen. Die Daten werden in unserer internen Sortendatenbank gespeichert und nur für die Vermehrung und Erhaltung verwendet.

Wir freuen uns auf Ihre Meldungen!